

**WELT
SYSTEM
CHANGE**



attac jahresbericht 2015

15 Jahre attac österreich: viel erreicht und noch viel zu tun!

Liebes Attac-Mitglied!

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer!

Zum zweiten Mal halten Sie den rundum erneuerten Attac-Jahresbericht in Händen. Im kleineren Teil den Jahresbericht mit allen vereins-, gruppen- und finanzrelevanten Informationen – und im Magazin-Teil die inhaltlichen Brennpunkte sowie vergangene und geplante Aktivitäten.

Auch 2015 haben wir gemeinsam viel geschafft: 1) differenzierte politische Bildungsarbeit, 2) wirksame internationale und nationale Kampagnen, 3) sichtbare Öffentlichkeits- und Medienarbeit, 4) kreative Straßenaktionen und Kundgebungen sowie 5) verschiedene Kräfte verbindende Allianzen, Netzwerke und Kooperationen.

Seit über 15 Jahren engagieren sich Menschen mit und bei Attac Österreich! Unsere Erfolge sind vielfältig: Attac hat die öffentliche Debatte über unser Wirtschaftssystem entscheidend mitgeprägt. Viele unserer Forderungen sind heute gesellschaftlicher und politischer Konsens (z.B. alle Parteien für die Finanztransaktionssteuer, breite gesellschaftliche Ablehnung von TTIP). Verantwortlich dafür sind unsere fundierte ökonomische Analyse, die breite Bildungs- und professionelle Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit. Auch wenn die realpolitische Umsetzung leider oft an den Machtverhältnissen und der Mutlosigkeit der politischen Eliten scheitert oder sich verzögert, spielt

Attac eine wichtige Rolle im politischen Veränderungsprozess!

Das ist natürlich nur mit der Unterstützung der vielen Menschen möglich, denen ein alternatives Wirtschaftssystem auch ein Anliegen ist! Mehrere hundert ehrenamtliche Attac-AktivistInnen, derzeit knapp sechstausend Mitglieder und mehrere tausend SpenderInnen engagieren sich: Für ein alternatives gemeinwohl-orientiertes Finanzsystem. Für ein solidarisches und demokratisches Europa. Für ein gerechteres Steuersystem. Für Ernährungssouveränität und für soziale Sicherheit. Für gerechten Welthandel, der Menschen- und Umweltrechte schützt, menschenwürdige Arbeit garantiert und Armut bekämpft.

Ich bin davon überzeugt, dass unsere gemeinsame Arbeit unschätzbar wertvoll für den notwendigen gesellschaftlichen Wandel ist und reale Veränderung bewirkt!

Im Namen von Attac möchte ich an dieser Stelle auch Danke sagen! An alle, die sich und andere für unsere Arbeit begeistern und für eine mutige Politik eintreten, welche die Herausforderungen unserer Zeit annimmt und den Menschen wieder Hoffnung macht.

© Manuel Zauner



**Vorwort von
Wilhelm Zwirner,
Geschäftsführer
Attac Österreich**

**Ein ganz großes
DANKESCHÖN
an die vielen
Menschen, die
sich das ganze
Jahr über ehren-
amtlich in den
Attac-Gruppen
engagieren; an
alle, die denken,
planen, organi-
sieren, fotogra-
fieren, schreiben,
gestalten, filmen,
interviewen, pro-
grammieren, lay-
outieren, basteln,
informieren,
finanzieren, ku-
vertieren, über-
setzen, twittern,
posten, dolmet-
schen, musi-
zieren ... kurz:
tatkräftig mit-
helfen, Attac zu
dem zu machen,
was es ist!**

die general- versammlung 2015

Statutengemäß hält Attac Österreich einmal jährlich im Rahmen einer AktivistInnenversammlung die Generalversammlung ab, bei der die Mitglieder des Vereinsvorstandes und die RechnungsprüferInnen gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder von Attac Österreich. Das Wahlergebnis der Generalversammlung am 26. April 2015 in Graz:

In den Vorstand wurden gewählt:

Ralph Guth
 Elisabeth Klatzer
 Martin Mayr
 Alexandra Strickner
 Carla Weinzierl
 Manuela Wutte
 Augustine Wöss
 Friederike Zauner
 Georg Zenta

Als RechnungsprüferInnen wurden gewählt:

Elisabeth Grießler
 Fritz Pichlmann

Die Generalversammlung 2016 findet am 17. April 2016 in Graz statt. Alle Mitglieder von Attac Österreich sind herzlich willkommen!

Nähere Informationen unter 01/544 00 10 oder infos@attac.at

das attac büro



Büroteam © Manuel Zauner

Sechs MitarbeiterInnen unterstützen die vielen ehrenamtlichen AktivistInnen und Gruppen bei ihrer Arbeit und sind direkte Anlaufstelle für alle, die sich für Attac interessieren, Fragen haben oder sich engagieren wollen:

- **Madeleine Drescher** (Campaignerin – aktuell zu TTIP, CETA und TiSA) madeleine.drescher@attac.at
- **Lisa Mittendrein** (Referentin für Finanzmärkte, Eurokrise und Steuern) lisa.mittendrein@attac.at
- **Monika Stadler** (Mitgliederbetreuung, Buchhaltung, Fundraising, Veranstaltungen, Administration) verwaltung@attac.at
- **Barbara Cäcilia Supper** (Anfragen, Protokolle, Publikationen, Lektorat, Veranstaltungen) infos@attac.at
- **David Walch** (Presse, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Publikationen) presse@attac.at
- **Wilhelm Zwirner** (Geschäftsführung, Organisationsentwicklung, Fundraising, AktivistInnenbetreuung) wilhelm.zwirner@attac.at

Im Büro liegen Informationsmaterialien auf. In unserer Bibliothek können Bücher, DVDs, CDs und Zeitschriften zu verschiedenen Attac-Themen bis zu 4 Wochen lang entlehnt werden.

**Attac Österreich
 Margareten-
 straße 166/25,
 1050 Wien**

**Telefon:
 01/544 00 10
 Fax:
 01/544 00 59**

**Das Büro ist von
 Montag bis
 Freitag von 9 bis
 16 Uhr besetzt.**

verstärkung im attac büro

Attac wächst und verändert sich. Seit September 2015 verstärke ich nun mit 20 Stunden pro Woche das Attac Büro als Referentin für Eurokrise, Finanzmärkte und Steuerpolitik. Als neue, sechste Mitarbeiterin bedeutet das eine Veränderung für Attac als Organisation, aber auch für mich, die ich nach mittlerweile sechs Jahre als Aktivistin nun auch im Büro arbeite.

Und warum das Ganze? Finanzmärkte und Steuerpolitik gehören seit unserer Gründung zu den Kernthemen von Attac. Die Eurokrise und vor allem der Kampf gegen die desaströse Krisenpolitik beschäftigen uns seit Jahren sehr intensiv. Neben unserer großen Kampagne gegen TTIP, CETA, TiSA und für eine andere Handelspolitik dürfen diese Themen natürlich nicht zu kurz kommen. Meine Aufgabe wird also sein AktivistInnen, Vorstand und Büro bei der Arbeit zu Eurokrise, Finanzmärkten und Steuerpolitik zu unterstützen.

Langweilig wird uns dabei leider nicht. Sieben Jahre nach Lehman Brothers sind die globalen Finanzmärkte um kein Deut sicherer geworden. Dort, wo neu reguliert wurde, bleiben die Gesetze vorsichtiges Stückwerk und ändern nichts am systemischen Risiko im Finanzsektor. Die EU-Bankenunion bringt zwar kleine Fortschritte, am Problem der zu großen, zu eng miteinander verflochtenen und „systemrelevanten“ Banken ändert sich aber

nichts. Die Finanztransaktionssteuer lässt weiter auf sich warten und nun schmiedet die EU-Kommission sogar neue Pläne zur weiteren Deregulierung. Auch die politischen Kämpfe gegen die europäische Krisenpolitik lassen nicht nach. Die Wirtschaft in der Eurozone stagniert weiterhin, die Arbeitslosigkeit ist in vielen Ländern auf Rekordniveau. Und die europäischen Eliten haben mit Griechenland gezeigt, dass ihnen jedes Mittel recht ist um die Kürzungspolitik aufrechtzuerhalten. Und die Steuerpolitik? Das neue Jahr bringt uns eine Steuerreform, die vor allem jenen gibt, die schon haben. Entlastet werden vor allem hohe Einkommen, eine echte Besteuerung von Vermögen und Erbschaften lässt auf sich warten. International gibt es erfreulicherweise Bewegung im Kampf gegen Steueroasen und Steuerbetrug, doch auch hier heißt es dranzubleiben.

Es
gibt
viel zu
tun!



© Maria Noisternig

von
Lisa
Mittendrein

attac in den medien 2015

3,26 Millionen Unterschriften:
«Stop TTIP» ist erfolgreichste «Europäische
Bürger_inneninitiative»

TTIP: 22.000 protestierten

Streitgespräche, Interviews, Kommentare, Berichte, Studien, Veranstaltungshinweise und vieles mehr: Das alles beherrschende Thema aus Sicht der Attac Medienarbeit war – wenig überraschend – wieder das TTIP-Abkommen. Doch auch zu Steueroasen, Klimagipfel, Steuerreform, Bankheimnis, Finanztransaktionssteuer und Eurokrise waren wir präsent. Hier ein kleiner Streifzug durch das Attac-Medienjahr 2015.

Attac will TTIP stoppen

Transatlantisches Freihandelsabkommen | Infos zur Aktion gibt es auf www.ttip-stoppen.at.

Kleinbetriebe
schauen bei TTIP
durch die Finger

Attac-Studie sieht
Vorteile für Großfirmen
und Gefahren für Kleine.

Attac-Aktionsakademie
steigt heuer in Pregarten

Attac gegen TTIP

WIEN. Das globalisierungskritische Netzwerk Attac entkräftet mit einer Studie die Behauptung, wonach kleine und mittel-

Demonstration gegen TTIP: „Das Abkommen wird plattgemacht“

VON PATRICK WAMMER
UND JULIA SOHRNIK
Aktionstag.
Tausende gingen am Samstag gegen das Freihandelsabkommen TTIP in Österreich

ter eines Richters befürchtet einen Qualitätsverlust der Produkte, sollte TTIP in Kraft treten. Die 21-jährige ist mit einigen Freunden zur Demo gekommen. „Wenn TTIP kommt, sind die kleinen Bauern vom Aussterben bedroht“, sagt Marlene Hie-

gen die geplanten Handels- und Deregulierungsabkommen wie TTIP, CEFTA und TISA“, erklärt Alexandra Brückner von der Protestbewegung Attac. Laut ihren Angaben haben 44 Gemeinden und fünf Landtage (OO, NO,

Attac: „KMU
sind bei TTIP
Verlierer“

Nur 1% der Klein- und Mittelbetriebe exportieren in die USA, sagt Attac. Mit dem Handelspakt TTIP könnten es mehr werden, meint die WK.

Steuern: Attac kritisiert Reform "von Männern für Männer"

WELT | WIRTSCHAFT
TTIP : attac warnt vor negativen Auswirkungen auf Finanzmärkte
Von Apa | 02.06.2015 - 13:41

Attac kritisiert Kapitalmarktunion.

Brüssel – Die globalisierungskritische Organisation Attac kritisiert die von der EU geplante Kapitalmarktunion. Diese diene vorrangig nur als wesentliches Ziel dazu, der europäischen Finanzindustrie

Klimagipfel: Sozialbewegungen sehen „keinen Grund zum Feiern“
Attac, Fian und Via Campesina kritisieren fehlende Sanktionsmöglichkeiten und konkrete Maßnahmen

Griechenland - Kritik von Attac: "Desaster"-Politik wird verschärft

Attac kritisiert Österreichs Umgang mit Steuersündern

Dass Österreich im Skandal um die seit 2010 kursierende Liste mit möglichen Steuersündern, die beim Schweiz-Ableger der HSBC-Bank Konten hatten, erst gestern bei den französischen Steuerbehörden um die Daten angefragt hat, ist für die Globalisierungskritiker von Attac symptomatisch für Österreichs laxen Umgang mit Steuerbetrügnern.

Kritik an Umgang mit Steuersündern

Globalisierungskritiker bemängeln laxen Umgang Österreichs mit Steuersündern.

ÖSTERREICH | POLITIK
Kommentare zur Steuerreform: Von Attac über Wifo und IHS zu den Parteien
Von 18.03.2015 - 13:00

Neue Kritik an Steuersparpolitik von McDonald's

ANDRÁS SZIGETVARI
11. Dezember 2015, 07:00

5 POSTINGS

Die EU-Kommission verdächtigt Luxemburg, McDonald's illegale Steuervorteile gewährt zu haben. Eine Untersuchung von Attac zeigt, dass der Konzern im Großherzogtum von einem Steuerbonus für geistiges Eigentum profitiert

Österreich für Steuertricks attraktiv

Nach der Abschaffung des Bankgeheimnisses hat sich die Finanz-Transparenz in Österreich zwar klar verbessert. Doch Steuer-Schlupflöcher existieren nach wie vor, das Land bleibt Anziehungspunkt für zweifelhaftes Geld.

finanz- und mitgliederbericht 2015

von
Wilhelm
Zwirner

Die Finanzen des Jahres 2015 weisen für das gesamte über Attac abgerechnete Budget (inkl. Allianzen und Projekte) einen operativen Gewinn von 36.560,- Euro aus. Ohne diese allianz- und projektbezogenen Gelder, die in sich selbst über den gesamten Projektzeitraum rechnerisch ausgeglichen sind, beläuft sich das operative Jahresergebnis von Attac Österreich 2015 auf einen leichten Verlust von -4.272,- Euro.

Gemeinsam mit einem guten Jahresergebnis – Mitgliedsbeiträge und Spenden sind weiterhin gewachsen – ergab sich auch die Möglichkeit unsere inhaltliche Kompetenz zu stärken und Lisa Mittendrein als sechste Büromitarbeiterin als Referentin für Finanzmärkte, Eurokrise und Steuern anzustellen. Ein Schwerpunkt unserer Kampagnen- und Pressearbeit lag 2015 auf der TTIP Stoppen Kampagne (Berichte dazu finden sich im Magazinteil). Die-

ses Engagement schaffte nicht nur viel Öffentlichkeit und verhinderte bis dato den längst beabsichtigten Abschluss des Abkommens. Es brachte auch neue AktivistInnen und SpenderInnen zu Attac und ermöglichte uns bei einer gemeinnützigen Stiftung unseres europäischen Netzwerks finanzielle Unterstützung für die Kampagne zu bekommen.

Auffällig ist in den letzten Jahren, dass das Mitgliederwachstum rückläufig ist. Deshalb soll im Fundraising 2016 die Ausweitung unserer Mitgliederbasis im Fokus stehen und das Potential unseres österreichweiten AktivistInnen- und Gruppennetzwerks noch besser genutzt werden! Danke an alle, die uns dabei unterstützen – durch die Weiterleitung unserer Informationen/des Newsletters, das Engagement in Gruppen und Sammeln von Unterstützungserklärungen oder Petitionen oder das konkrete Verschenken von Mitgliedschaften!

Jahresergebnis 2015	inkl. Allianzen / Projekte*	ohne Allianzen / Projekte*
Mitgliedsbeiträge	197 944,-	197 944,-
Spenden	159 659,-	152 838,-
Subventionen	161 396,-	31 628,-
Beiträge zu Veranstaltungen	14 005,-	14 005,-
Honorare	2 957,-	2 957,-
Broschürenverkauf	3 791,-	3 791,-
Sonstige Einnahmen	8 814,-	8 788,-
Summe EINNAHMEN	548 566,-	411 951,-
Personal	304 882,-	236 313,-
Bürokosten	47 462,-	45 688,-
Veranstaltungskosten	61 188,-	50 464,-
Drucksachen	29 413,-	26 613,-
Verkaufsmaterialien	4 259,-	4 259,-
Reisekosten Attac	7 082,-	6 972,-
Sonstige Ausgaben	46 875,-	36 471,-
Presse	10 845,-	9 444,-
Summe AUSGABEN	512 006,-	416 224,-
Jahresergebnis 2015	36 560,-	-4 272,-

* Allianz Wege aus der Krise, Seattle to Brussels Network, Stiftungsförderung zur TTIP Kampagne, GROWL Grundtvig Lernpartnerschaft

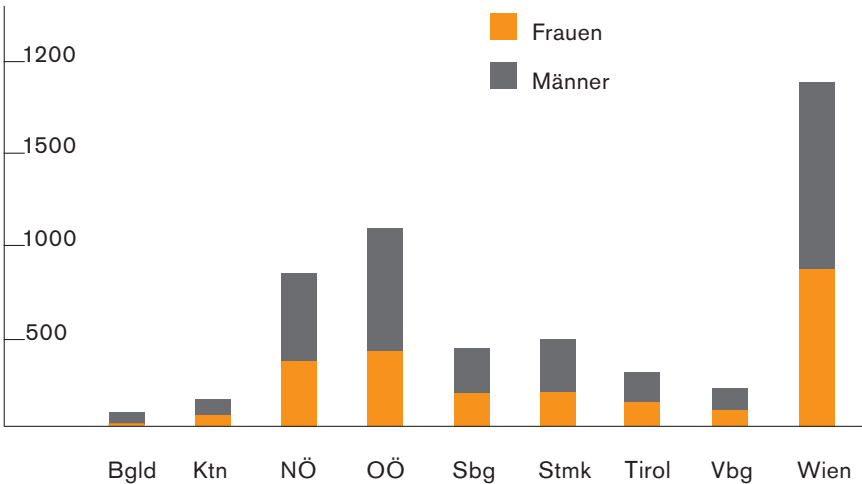
entwicklung der spenderInnen- und mitgliederzahlen

Die Mitgliedsbeiträge konnten trotz geringem Mitgliederwachstum gesteigert werden – und der durch die TTIP-Kampagne überdurchschnittliche Zuwachs an SpenderInnen schlägt sich auch sehr positiv in den Spendeneingängen wieder.

Die Zahl der Mitglieder ist 2015 auf 5.800 (davon 64 Organisationen) angestiegen. Darüber hinaus haben wir knapp 24.000 InteressentInnen und SpenderInnen in der Datenbank. In der Tabelle finden sich die Mitglieder aufgelistet nach Bundesland und Geschlecht

(ohne Mitgliedsorganisationen). Das Geschlechterverhältnis unserer Mitglieder teilt sich in 41,4% weiblich und 58,6% männlich.

Vielen Dank an alle, die uns mit ihrem regelmäßigen Mitgliedsbeitrag oder mit Spenden und als AktivistInnen oder MultiplikatorInnen unterstützen und dadurch zu den Zielen von Attac und unserer Bildungs-, Informations-, Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit beitragen!



attac-gruppen

Die ehrenamtlichen Regionalgruppen in ganz Österreich leisten ganz wichtige Arbeit: sie behandeln verschiedene Attac-Themen, organisieren Veranstaltungen, Infostände und Aktionen und vernetzen sich mit Initiativen vor Ort um die Anliegen von Attac bekannter zu machen.

Auch Sie möchten aktiv werden und am „Guten Leben für alle“ mitarbeiten, aber in Ihrer Nähe gibt es noch keine Regionalgruppe? Gründen Sie eine! Das Attac-Büro und die RegionalgruppenbetreuerInnen im Vorstand unterstützen Sie dabei gerne!

Kontakt: verwaltung@attac.at

Regionalgruppen

Attac Burgenland

burgenland@attac.at

Attac Braunau

braunau@attac.at

Attac Flachgau

flachgau@attac.at

Attac Graz

graz@attac.at

Attac Inneres Salzkammergut

inneressalzkammergut@attac.at

Attac Krems

krems@attac.at

Attac Linz

linz@attac.at

Attac Mödling und Umgebung

moedling@attac.at

Attac Mostviertel-Erlauftal

mostviertel-erlauftal@attac.at

Attac MondSeeLand

mondseeland@attac.at

Attac Mostviertel-West/ Seitenstetten

mostviertel-west@attac.at

Attac Mühlviertel Nord

muehlviertel-nord@attac.at

Attac Unteres Mühlviertel

u.muehlviertel@attac.at

Attac Salzburg

salzburg@attac.at

Attac Steyr

steyr@attac.at

Attac Tirol

tirol@attac.at

Attac Vorarlberg

vorarlberg@attac.at

Attac Vöcklabruck

voecklabruck@attac.at

Attac Wels

wels@attac.at

Attac Wien

wien@attac.at

Attac Wiener Neustadt

wr.neustadt@attac.at

Attac Wienerwald

wienervald@attac.at



„Sand im Getriebe“ (SiG) ist
der deutschsprachige News-
letter von Attac International.
sandimgetriebe.attac.at

Inhaltsgruppen

AgrarAttac

agrarattac@attac.at

FinanzAttac

finanzmaerkte@attac.at

Freie Wissenskultur

freiwiku@attac.at

GrundeinkommenAttac

grundeinkommen@attac.at

Steuergerechtigkeit Attac

fairsteuern@attac.at

Querschnittsgruppen

FeministAttac

feministattac@attac.at

Kritische Wissenschaft

kriwi@attac.at

radio%attac

radio@attac.at

ReferentInnen

referentinnen@attac.at

rhythmattac-bodensee

vorarlberg@attac.at

SambAttac

samba@attac.at

SeniorInnenAttac

seniorInnen@attac.at

Stand: Jänner 2015



radio%attac pro-
duziert seit 2003
eine wöchentliche
Radiosendung zu
Attac-Themen
www.radioattac.at

mitgliedsorganisationen von attac österreich

ArbeitnehmerInnenorganisationen

- Alternative und Grüne GewerkschafterInnen/Unabhängige GewerkschafterInnen (AUGE/UG)
- Angestelltenbetriebsrat der MAN Steyr AG
- Gewerkschaft vida Wirtschaftsreferat
- Gewerkschaft PRO-GE, Produktionsgewerkschaft
- Gewerkschaft PRO-GE Landesorganisation OÖ
- Gewerkschaft Bau-Holz
- GPA – Gewerkschaft der Privatangestellten
- Konsequente Interessensvertretung (KIV)
- ÖGB younion
Die Daseinsgewerkschaft
- ÖGB Oberösterreich
- ÖGB Tirol
- Österreichische Lehrer/innen-Initiative – Unabhängige Gewerkschafter/innen (ÖLI-UG)
- Unabhängige Bildungsgewerkschaft

Kirche

- Basisgruppe Senfkorn Dornbirn
- Fachausschuss für Entwicklungspolitik Pfarre St. Markus
- Franziskusgemeinschaft Pinkafeld
- Jesuitenkolleg Innsbruck
- Katholische Aktion Österreich
- Katholische Frauenbewegung Österreich

- Katholische Jugend Oberösterreich
- Katholische Jugend Österreich
- Katholische Sozialakademie Österreich
- Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung Österreich
- Kollegium und Pfarre zum heiligsten Herzen Jesu
- Pastorale Dienste / Weltkirche und Entwicklungsförderung der Diözese St. Pölten (WEKEF)
- Pax Christi Österreich
- Pax Christi Steiermark

Bildung und Wissenschaft, Medien

- Europahaus Burgenland
- Grüne Bildungswerkstatt Bund
- Grüne Bildungswerkstatt Salzburg
- Grüne Bildungswerkstatt Vorarlberg
- Grüne Bildungswerkstatt Wien
- Institut SOREI
- ÖH Universität Klagenfurt
- Renner Institut

Entwicklungspolitik

- Aktion für eine Welt St. Johann / Tirol
- Nikaraguakomitee Ansfelden
- Südwind Entwicklungspolitik Salzburg
- Südwind Entwicklungspolitik Niederösterreich
- Südwind Entwicklungspolitik Wien
- Verein Azubi Kibwigwa
- Verein Direkthilfe Welt, Bad Ischl
- Verein InterSol
- Weltladen Baden / Verein Balance Global

Arbeitsmarkt, Soziales, Pensionen, Sozialismus

- Arbeit für Gerechtigkeit
- EXIT-Sozial – Verein für psychosoziale Dienste
- Initiative Grüne SeniorInnen
- Selbstbesteuerungsgruppe Rohrbach „Eine Welt für Alle“
- SOS Mitmensch
- Sozialistische Jugend Oberösterreich
- Verein Lichtung
- Volkshilfe Österreich

Umwelt

- Forum Mensch und Umwelt
- Initiative Oberes Kremstal für Mensch und Umwelt (INOK)
- Menschen für Solidarität, Ökologie, Lebensstil (SOL)

- Permakultur Austria
- Umweltgruppe Pfarre Grünbach

Unternehmen

- HÜBLER Kälte- und Klimatechnik Ges.m.b.H.
- Landhotel Yspertal

Friedensbewegung

- Grazer Büro für Frieden und Entwicklung

Gemeinden

- Stadtgemeinde Ansfelden

Attac-Gemeinden

- Ebensee (OÖ)
- Gallneukirchen (OÖ)
- Molln (OÖ)

Unser Engagement braucht Zeit – und auch Geld.

jetzt attac unterstützen!

Attac ist ein internationales Netzwerk ehrenamtlich engagierter Menschen, die sich für eine demokratische und sozial gerechte Gestaltung der globalen Wirtschaft einsetzen. Wir informieren über wirtschaftspolitische Zusammenhänge, entwickeln politische Forderungen, vernetzen uns mit sozialen Bewegungen auf der ganzen Welt und fördern Alternativen auf lokaler Ebene.

Unser Engagement braucht Zeit – und auch Geld. Attac ist parteiunabhängig und finanziert sich über Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Nur durch regelmäßige finanzielle Unterstützung können wir unsere Tätigkeiten fortführen. Mit Ihrer Spende und Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie unsere Arbeit für eine demokratische und sozial gerechte Gestaltung der Wirtschaft – unterstützen auch Sie Attac!

Bitte überweisen Sie Ihre Spende / Ihren Mitgliedsbeitrag mit Einziehungsmächtigung und helfen Sie uns so Kosten zu sparen. Ein Widerruf ist jederzeit und ohne Begründung oder Fristen möglich.



jetzt ausschneiden!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte schicken Sie das
Formular per Fax, E-Mail
oder per Post an:

Attac Österreich,
Margaretenstraße 166/3/25
1050 Wien

Fax:
+43/1/544 00 59

E-Mail:
verwaltung@attac.at

Einziehungsermächtigung

Vor- und Familienname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Geburtsjahr

Bitte ziehen Sie meinen Mitgliedsbeitrag mittels Einziehungsermächtigung ein.

IBAN

BIC

Meine Unterstützung

Mitgliedschaft:

- Sozial 14 € / Jahr Standard: 40 € / Jahr
- Fördermitglied: 77 € / Jahr Top-Fördermitglied: 190 € / Jahr
- _____ € [Betrag selbst wählen]
- optional mit Frauenermäßigung –33%

Abbuchung:

- monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Datum _____ Unterschrift _____

